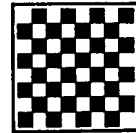


NIEDERRHEINISCHER SCHACHVERBAND 1901 E.V.

IM SCHACHBUND NORDRHEIN-WESTFALEN E.V.



Ausschreibung zur Blitz-Mannschaftsmeisterschaft 2018-19

Spielort: Uedemer SC
Gaststätte Lettmann
Müllhoffstr. 18
47589 Uedem

Termin: Samstag, der 16.03.2019
Anwesenheitserfassung: 14:15 -14:25 Uhr
Spielbeginn: 14:30 Uhr

Modus: Rundenturnier mit einer Bedenkzeit von: 5 Minuten pro Spieler / Partie
Es wird nach den Blitzschachregeln der FIDE-Schachregeln Anhang B gespielt.
Regel B3 kommt nicht zur Anwendung.

Die vier erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich für die Blitz Mannschafts-Meisterschaft des Schachbund NRW e.V.

Bei Punktgleichstand nach Mannschafts- und Brettpunkten auf dem 1. und 4. Platz wird ein einrundiger Stichekampf ausgetragen, für den das Heimrecht neu ausgelost wird. Im Stichekampf spielt die nominelle Gastmannschaft einer Paarung an den Brettern 1 und 4 mit den weißen Steinen. Bei erneutem Gleichstand wird die Berliner Wertung zur Entscheidung herangezogen. Ist der Stand auch dann immer noch unentschieden, wird die Stichekampfrunde mit vertauschten Farben wiederholt.

Das gesamte Spielmaterial wird vom Ausrichter gestellt.

Teilnahmeberechtigt sind

- je 4 Vertreter der Bezirke Bergisch Land, Düsseldorf und Linker Niederrhein
- je 3 Vertreter der Bezirke Duisburg und Wesel
- der Titelverteidiger Krefelder SK Turm 1
- der Ausrichter Uedemer SC 1

Sollte eine der qualifizierten Mannschaften an dem Turnier nicht teilnehmen können, bitte ich um rechtzeitige Absage (spätestens bis zum 12.03.2019 – 24:00 Uhr), damit Ersatzmannschaften informiert werden können.

Unentschuldigtes Fehlen am Spieltag zieht eine Buße nach sich.

Rechtsmittel:

Gegen diese Entscheidung ist unter Beachtung von Fristen, Formen und sonstigen Vorschriften von Ziffer 9 der Bundesturnierordnung des Schachbundes Nordrhein-Westfalen das Rechtsmittel des Protestes zum Verbandsspielausschuss zulässig. Der Protest ist in 12-facher Ausfertigung an Harald Kurz, Ravensbergerstr. 192, 42117 Wuppertal zu richten. Die Protestgebühr ist auf Konto 101901025 des Niedersächsischen Schachverbandes 1901 e. V. bei der Volksbank Dinslaken, BLZ 35261248, zu überwiesen. Dem Rechtsmittel ist ein Zahlungsnachweis beizufügen.

Uwe Kaspar, 2. Spielleiter NSV

**Teilnehmer zur Mannschafts-Blitzmeisterschaft des Niederrheinischen Schachverbandes
2018 / 2019**

der Titelverteidiger: Krefelder SK Turm 1

der Ausrichter: Uedemer SC 1

Qualifikanten der Bezirke:

SB Bergisch Land: Elberfelder SG 1
 . Elberfelder SG 2
 . SG Solingen 1
 . SG Solingen 2
 .

SB Düsseldorf: Düsseldorfer SK 1
 . Düsseldorfer SK 2
 . Ratinger SK
 . SF Gerresheim

SB Linker Niederrhein: Rheydter SV
 . Uedemer SC 2
 . SG Hochneukirch
 . SC Kevelaer

SB Duisburg: OSC Rheinhausen
 . PSV Duisburg
 . BvK Duisburg

SB Wesel SV Dinslaken
 . SF Moers
 . Turm Kamp-Lintfort

**Die Reihenfolgen der Qualifikanten stellt nicht unbedingt die Platzierung
in den Bezirken dar!**

B. Blitzschach (FIDE)

B.1 Eine Blitzschachpartie ist eine Partie, in der alle Züge innerhalb einer festgesetzten Zeit von 10 Minuten oder weniger abgeschlossen werden müssen, oder die vorgegebene Zeit zuzüglich der Zeitgutschrift für 60 Züge 10 Minuten oder weniger beträgt.

B.2 Die in den Artikeln 7 und 9 erwähnten Zeitstrafen betragen eine Minute statt zwei Minuten.

B.3.1 Die Turnierschachregeln gelten, wenn B.3.1.1 ein Schiedsrichter eine Partie überwacht und B.3.1.2 jede Partie durch den Schiedsrichter oder, dessen Assistenten und, wenn möglich, durch elektronische Mittel aufgezeichnet wird.

B.3.2 Ein Spieler, der am Zug ist, kann zu jeder Zeit den Schiedsrichter oder dessen Assistenten bitten, ihm das Partieformular zu zeigen. Hierum kann er höchstens fünfmal während einer Partie bitten. Weitere Bitten gelten als Störung des Gegners.

B.4 Anderenfalls gelten für die Partie die Schnellschachregeln gemäß Artikel A.2 und A.4.

B.5 Das Turnierreglement bestimmt, ob Artikel B.3 oder B.4 für das gesamte Turnier gilt.

Artikel 7: Regelverstöße (FIDE)

7.1

7.2.1

7.3

7.4.1

7.4.2

7.4.3

7.5.1 Ein regelwidriger Zug ist abgeschlossen, sobald der Spieler die Uhr gedrückt hat. Wenn während einer Partie festgestellt wird, dass ein regelwidriger Zug abgeschlossen wurde, wird die Stellung unmittelbar vor dem Regelverstoß wiederhergestellt. Falls die Stellung unmittelbar vor dem Regelverstoß nicht bestimmt werden kann, wird die Partie aus der letzten bekannten Stellung vor dem Regelverstoß heraus weitergespielt. Die Artikel 4.3 und 4.7 werden auf den Zug angewandt, der den regelwidrigen ersetzt. Daraufhin wird die Partie aus der so erreichten Stellung heraus weitergespielt.

7.5.2 Wenn ein Spieler seinen Bauern auf die von der Grundstellung entfernteste Reihe gezogen und die Uhr gedrückt, aber den Bauern nicht durch eine Figur ersetzt hat, ist dieser Zug regelwidrig. Der Bauer wird durch eine Dame gleicher Farbe wie der Bauer ersetzt.

7.5.3 Nachdem die Erfordernisse des Artikels 7.5.1 oder 7.5.2 erfüllt worden sind, fügt der Schiedsrichter für den ersten abgeschlossenen regelwidrigen Zug eines Spielers zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; nach dem zweiten abgeschlossenen regelwidrigen Zug desselben Spielers erklärt der Schiedsrichter die Partie für diesen Spieler für verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

7.6 Wenn während der Partie festgestellt wird, dass eine Figur von ihrem Feld verschoben worden ist, wird die Stellung vor dem Regelverstoß wiederhergestellt. Falls die Stellung unmittelbar vor dem Regelverstoß nicht festgestellt werden kann, wird die Partie aus der letzten bekannten Stellung vor dem Regelverstoß heraus weitergespielt. Die Partie wird von der wiederhergestellten Stellung fortgesetzt.

7.7.1 Benützt ein Spieler zwei Hände zur Ausführung eines einzigen Zuges (beim Rochieren, Schlagen oder einer Bauernumwandlung), wird dies wie ein regelwidriger Zug behandelt. 7.7.2 Für den ersten Verstoß gegen die Artikel 7.7.1 fügt der Schiedsrichter zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; für den zweiten Verstoß gegen die Artikel 7.7.1 durch denselben Spieler erklärt der Schiedsrichter die Partie für ihn verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.

7.8.1 Wenn der Spieler die Uhr drückt, ohne einen Zug ausgeführt zu haben, wird dies als regelwidriger Zug betrachtet. 7.8.2 Für den ersten Verstoß gegen die Artikel 7.8.1 fügt der Schiedsrichter zwei zusätzliche Minuten zur Bedenkzeit des Gegners hinzu; für den zweiten Verstoß gegen die Artikel 7.8.1 durch denselben Spieler erklärt der Schiedsrichter die Partie für ihn verloren. Die Partie ist jedoch remis, wenn eine Stellung entstanden ist, in der es dem Gegner nicht möglich ist, den König des Spielers durch irgendeine Folge regelgemäßer Zügen matt zu setzen.